

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Handelsname: **TRIPUR®-SANOVIT**
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH
Datum: 01.06.2015
Überarbeitet am: 10.03.2026 / Version 9
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 7

1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator: **TRIPUR®-SANOVIT**
UFI: DG2K-760S-6M6K-N0F1

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendungen: Saurer Unterhaltsreiniger für Nahrungsmittelverarbeitung und Sanitärbereich.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Hersteller/Lieferant: **hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH**
Postfach: 16 49
Land, PLZ, Ort: D-24506 Neumünster
Telefon: ***49-4321-9872-0
E-Mail: info@hentschke-sawatzki.de

1.4 Notrufnummer: - siehe oben genannte Telefonnummer
Im Notfall auch: Giftinformationszentralen
z. B. Giftinformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Gemisches:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Dam. 1; H318
Skin Irrit. 2; H315
Aquatic Chronic 3; H412

2.2 Kennzeichnungselemente:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:



Signalwort:
Gefahr

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 7

2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)**Gefahrenhinweise:**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort Arzt anrufen.
 P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.

2.3. Sonstige Gefahren:

Die Zubereitung (konzentriertes Produkt) kann auf Schleimhaut/Augen reizend wirken.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe:**

Entfällt, da es sich um ein Gemisch handelt.

3.2. Gemische: TRIPUR-SANOVITEinstufung der **Stoffe**, die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzentration	Classification (Regulation (EG) No. 1272/2008)		
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	SCL, ATE (oral, dermal, inhalativ), M-Faktor (akut, chronisch)
Citronensäure CAS-Nr. 5949-29-1 EINECS-Nr. 201-069-1	1-10 %	Eye Irrit. 2	H319	
Fettalkohol, ethoxyliert CAS-Nr. 68439-50-9 REACH-Nr. 01-2119487984-16	1-5 %	Acute Tox. 4 Eye Dam. 1 Aquatic Chronic 3	H302 H318 H412	
Fettsäureamid CAS-Nr. 90622-74-5 EINECS-Nr. 931-335-9	< 2,5%	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Aquatic Chronic. 2	H315 H318 H411	
Isotridecanol, ethoxyliert (≥ 2,5 EO) CAS-Nr. 69011-36-5 EC-Nr. 500-241-6	1-10%	Eye Dam. 1 Acute Tox 4	H318 H302	
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride CAS-Nr. 68424-85-1 EC-Nr. 270-325-2	< 1%	Acute Tox.; 4; Skin Corr.; 1B; Aquatic Acute; 1; Aquatic Chronic; 1;	H302 H314 H400 H410	

(Der volle Wortlaut der H-Sätze findet sich unter Punkt 16).

SCL: Specific concentration limit / spezifische Konzentrationsgrenze

ATE: Acute toxicity estimate / Schätzwert akuter Toxizität

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Allgemeine Hinweise:** Das Hinzuziehen eines Arztes kann erforderlich sein (s. u.).**nach Einatmen:** Entfällt**nach Hautkontakt:** Mit reichlich Wasser abwaschen.**nach Augenkontakt:** Bei gut geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann (Augen-) Arzt konsultieren.**nach Verschlucken:** Mund ausspülen. Schnellstmöglich langsam ein Glas Wasser nachtrinken lassen.
Zu vermeiden: "Neutralisation", Erbrechen.

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 7

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Fortsetzung)

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Akute Wirkungen: Brennen im Mund und Hals, Speichelfluss, Brechreiz, Husten, Schaum, Atemnot, Bauchschmerzen, Rachenrötung, Schwellung

Verzögerte Wirkungen: keine Angaben

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Übliche Maßnahmen nach Kontakt mit sauren, schwach reizenden Substanzen. Gegen Schaumbildung Dimethylpolysiloxan p.o., bei Stridor: Feuchte Luft zuführen, Corticosteroide hochdosiert, evtl. Sedierung mit Chloralhydrat, Diazepam oder mit Barbituraten.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt brennt nicht.

5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Löschpulver, Kohlensäure, Wassersprühstrahl, Wasservollstrahl.

Ungeeignete Löschmittel:

keine Angaben

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine Angaben

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Augen- und Schleimhautkontakt vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation /Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Universalbindemittel, Sand, Torf) oder mit geeigneter Schaufel aufnehmen. In gekennzeichnete, verschließbare Behälter füllen. Kleinere Mengen mit Wasser in die Abwasserkanalisation spülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Bei der Aufnahme von Resten nach der Reinigung sind diese gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Frostfrei, im verschlossenen Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510): 12 (Nicht brandgefährliche Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden!

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 7

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter:

Keine (als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen).

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Maßnahmen am Arbeitsplatz:

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Entfällt.**Handschutz:** Arbeitsschutz- bzw. Gummihandschuhe.**Augenschutz:** Geeignete Schutzbrille bei Arbeiten, wo die Gefahr besteht, dass das Mittel bzw. Waschlösung in die Augen gelangt (z. B. Reinigung mit Hochdruckreinigern, Überkopfarbeiten etc.).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

keine Angaben

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: gelblich

Geruch: zitronig frisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: entfällt

Siedepunkt/Siedebereich: ab ca. 100 °C

Entzündbarkeit: entfällt

Explosionsgrenzen: entfällt

Flammpunkt: entfällt

Zündtemperatur: entfällt

Zersetzungstemperatur: entfällt

pH-Wert: ca. 2 (konz.)

kinematische Viskosität: keine Angaben

Löslichkeit

- in Wasser: unbegrenzt

- in organischen Lösemitteln: uneinheitlich

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: keine Angaben

Dampfdruck: ca. 20 mbar (hPa) bei 20 °C

Dichte: ca. 1 g/cm³ bei 20 °C

rel. Dampfdichte: keine Angaben

Partikeleigenschaften: keine Angaben

9.2 Sonstige Angaben:

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen:

keine Angaben

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

keine Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

keine Angaben

10.2. Chemische Stabilität

Mit alkalischen Substanzen erfolgt Neutralisation unter Wärmeentwicklung.

10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen

keine Angaben

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

keine Angaben

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 5 von 7

10. Stabilität und Reaktivität (Fortsetzung)

10.5. Unverträgliche Materialien:

keine Angaben

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung. Bis Siedebeginn keine Zersetzung.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

akute Toxizität:

keine Angaben

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

evtl. örtliche Reizwirkung

schwere Augenschädigung/-reizung:

reizende Wirkung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

keine Angaben

Keimzellmutagenität:

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

Karzinogenität:

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

Reproduktionstoxizität:

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Brennen im Mund und Hals, Speichelfluss, Brechreiz, Husten, Schaum, Atemnot, Bauchschmerzen, Rachenrötung, Schwellung.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

keine Angaben

Aspirationsgefahr:

keine Angaben

11.2. Angaben über sonstige Gefahren:

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften:

keine Angaben

11.2.2 Sonstige Angaben:

Im normalen Arbeitsgeschehen ist mit einer Vergiftung **nicht** zu rechnen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Mittel mit oberflächenaktiven Inhaltsstoffen sind fischgiftig, deshalb nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen. Grundwassergefährdung nur bei Eindringen sehr großer Mengen in den Untergrund.

Die im Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den Anforderungen der DetergenzienVO (648/2004/EG).

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

keine Angaben

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 6 von 7

12. Umweltbezogene Angaben (Fortsetzung)

12.3. Bioakkumulationspotential:

keine Angaben

12.4. Mobilität im Boden:

keine Angaben

12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine PBT-Eigenschaften zu erwarten, da Edukte über keine entsprechende Kennzeichnung verfügen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:

keine Angaben

12.7. Andere schädliche Wirkungen:

keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung:

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Sammelstelle für gefährliche Abfälle zuführen. Sonderabfallschlüssel(Altbestände/Reste): 20 01 29

Abfallschlüssel der Primärverpackung (ohne Reste): 20 01 39; geeignetste Behandlungsmethode: HMV.

PE-Behälter gut ausspülen, können dann auch der Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nr.: entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: entfällt

14.3. Transportgefahrklassen: entfällt

14.4. Verpackungsgruppe: entfällt

14.5. Umweltgefahren: nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Bemerkung: nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:

Bemerkung: keine Beförderung als Massengut vorgesehen.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :

Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung ist das Mittel sicher.

EU-Vorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 (Persistente organische Schadstoffe):

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

Nicht anwendbar

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 7 von 7

15. Rechtsvorschriften (Fortsetzung)**Nationale Vorschriften:**

Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS): TRGS 510 (Lagerklasse 12)

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Selbsteinstufung)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.

***16. Sonstige Angaben**

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

Weitere EU-Vorschriften:

EG/2015/830

EG/1272/2008

EG/2004/648

EU/2012/18

98/24/EG

Nationale Rechtsvorschriften:

Gefahrstoff-VO

Chemikaliengesetz

Abkürzungen und Akronyme

Skin Corr. 1A	Hautätzende Wirkung, Kategorie 1
Acute Tox.	Acute Tox.
Eye Dam. 1	Eye Dam. 1
Acute Tox.	Akute Toxizität
Skin Corr. 1	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
Repr. 1B	Reproduktionstoxizität Kategorie 1B
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/ Augenreizung, Kategorie 1
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Hautreizende Wirkung, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Met. Corr. 1	Metallkorrosiv. Kategorie 1
Flam. Gas 1	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Press. Gas	Gase unter Druck

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (z.B. Anhang VI)

Studien zu physikalisch-chemischen Daten und physikalischen Gefahren

Handelsname:

TRIPUR®- SANOVIT

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 8 von 7

16. Sonstige Angaben (Fortsetzung)

Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008]

H 302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H 314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H 315	Verursacht Hautreizungen.
H 318	Verursacht schwere Augenschäden.
H 319	Verursacht schwere Augenreizung.
H 400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H 410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H 411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H 412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, die zur Bewertung der Information zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden:

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit * gekennzeichnet.
